

Magdeburg, den 21.05.2013
pa-ke

Sitzung des HFA Nr. 43
Datum: 30.05.2013
Ort: Magdeburg, Landesgeschäftsstelle
Bearbeiterin: Andrea Pankrath

TOP 9 Fördermittel im NKHR - Sachstand

Anlagen: -

Bisherige Beratung: -

Beschlussvorschlag: -

Begründung:

Im November 2012 fand aufgrund sich häufender Anfragen zur Behandlung von Fördermitteln im NKHR ein von uns initiiertes Arbeitstreffen beim MI LSA statt, um die in der Praxis auftretenden Probleme zu qualifizieren und Lösungsmöglichkeiten zu erörtern. Es zeigte sich, dass Buchung und Bilanzierung von Fördermitteln insbesondere im Rahmen der städtebaulichen Sanierung eine Vielzahl von Fragen aufwerfen. Es wurde deshalb die Bildung einer Arbeitsgruppe unter Federführung des MI LSA beschlossen. Aufgabe ist die Entwicklung einer Handlungsempfehlung für die haushalterische Behandlung der Fördermittel im NKHR. Eine erste Zusammenkunft dieser Arbeitsgruppe fand im April dieses Jahres im MI LSA statt. Frau Pankrath wird in der Ausschusssitzung über die wesentlichen Ergebnisse und Diskussionspunkte des Arbeitstreffens im MI LSA berichten:

- Übertragbarkeit des Haushaltsansätze für Investitionsfördermaßnahmen für 2 Jahre
- Änderung § 16 FAG - Investitionspauschale nur für investive Zwecke
- Diskussion zur Bilanzierung von Investitionsfördermaßnahmen als immaterieller Vermögensgegenstand bei Zweckbindung oder Gegenleistungsverpflichtung bei nachhaltiger kommunaler Aufgabenerfüllung
- Bilanzierung nicht verbrauchter Fördermittel - Sonderposten oder Verbindlichkeit
- Aufhebung Erlass zur Abgrenzung von Herstellungskosten (Investition) und Aufwand; Neufassung Investitionsbegriff
- Fördermittel im NKHR - Abfrage der Landesgeschäftsstelle, wo es in Städten und Gemeinden Probleme mit Fördermitteln im NKHR gibt
- Städtebauliche Sanierung im NKHR - Ausgangssituation Handlungsansatz Sachsen

Der Haushalts- und Finanzausschuss wird um Aussprache gebeten.